

Denkmäler.

Die Denkmäler sind nördlich von der Kirche an den Umfassungsmauern des Kirchhofes aufgestellt.

Denkmal des Nikolaus Dornspach, † 1580. (Fig. 13.)

Sandstein. Die 176 cm hohe, also lebensgroße Figur, in Hochrelief, hinter

einem reich ornamentierten Postament stehend, auf dem der Helm ruht. In langer Weste und Schaub, mit Pumphosen, links oben das hier folgende Wappen des Dornspach.

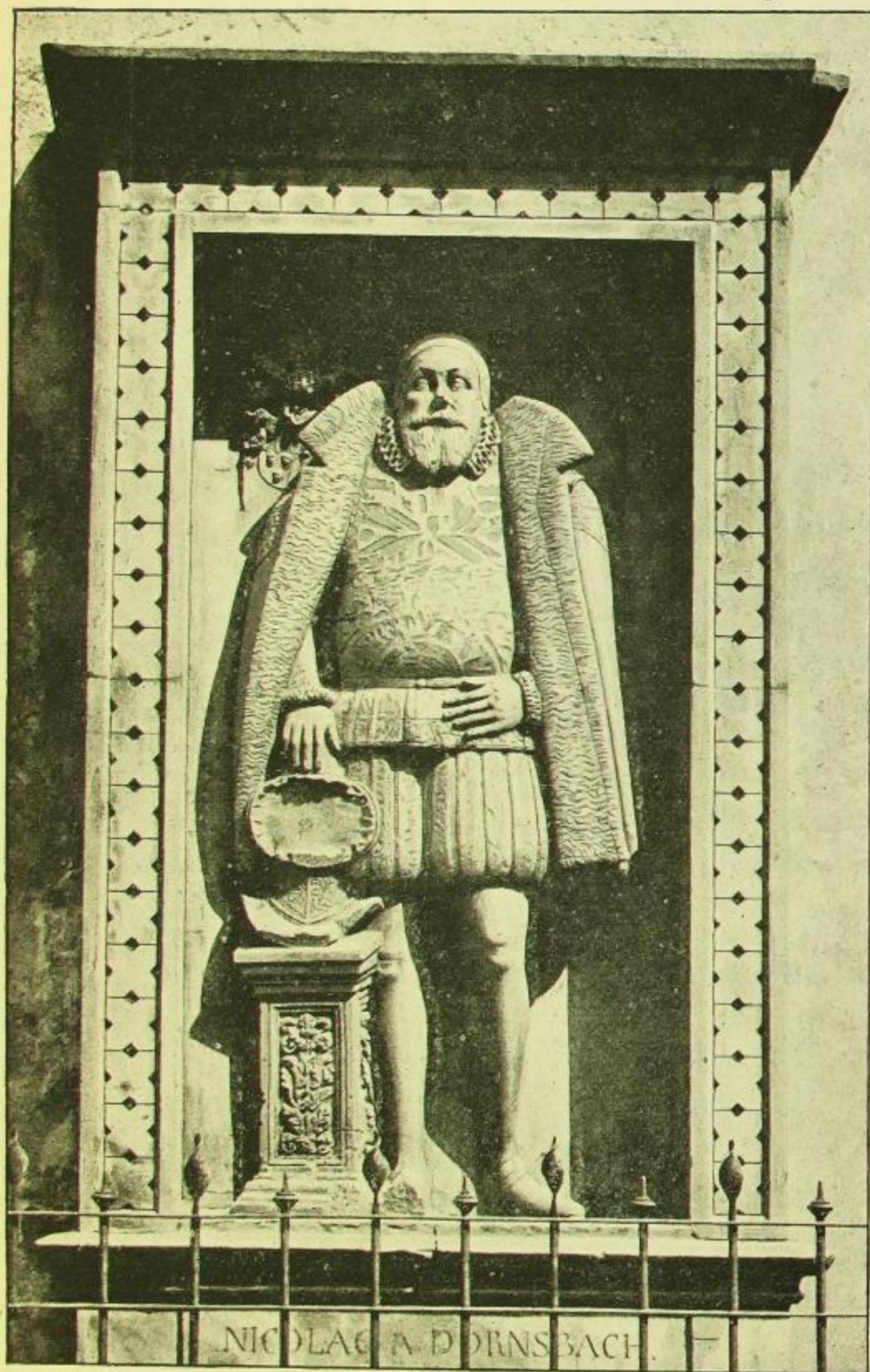


Fig. 13. Denkmal des Nikolaus Dornspach.

Seitliche Pilaster, zwischen diesen weibliche Hermen, tragen das verkröpfte Gesims. Zwischen ihnen links und rechts Vasen mit Blumen, in der Mitte ein leeres Kreuz, an dem Ketten befestigt sind. Zu Füßen eine Darstellung des Gerichts, rechts der Höllenrachen. Darüber angekettete Leichen. Ueber dem Kreuz der auferstandene Christus in der Glorie. Auf dem hohen Aufbau zwei Putten.

Das meisterhaft durchgebildete Werk gehört der Zeit um 1610 an. Leider ist es sehr beschädigt. Auf den unteren Konsolen lag wohl eine Platte, vor den

XXX.



Die Figur wurde um 1850 am Gymnasium in neuer Umrahmung aufgestellt. Die (moderne) Inschrift lautet:

Nicolao a Dornsbach Consuli
et fundatori gymnasii Zittaviensis
sacrum nat MDXVI
Denat MDLXXX.

Dem Helme fehlen die vorderen Teile. Die Nase ist ergänzt.

Denkmal wohl des Prokop Naso, † 1608. (Fig. 14).

Sandstein, 290 cm breit, gegen 450 cm hoch.